

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	34811	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6644</b>	6646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b>	38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.06.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	23337,4215	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig			
- <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre			
- <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden			
- <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer			
- <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten			

## Bestandsbeschreibung

Kleiner Park mit einem locker stehenden, älteren Baumbestand aus Stiel-Eichen, Hainbuchen und Rot-Buchen (Stammdurchmesser 0,3-0,7 m). Die relativ dichte Strauchschicht besteht überwiegend aus Ziersträuchern wie unter anderem Rhododendron, Stechpalme, Eibe und Hartriegel. Vereinzelt finden sich aber auch Hasel, Gewöhnliche Traubenkirsche und junge Eichen in der Strauchschicht. In den Beeten wurden meist Stauden oder niedrige Ziersträucher gepflanzt. Stellenweise sind die Beete jedoch flächendeckend mit Garten-Goldnessel überwachsen. Nur vereinzelt finden sich Wildpflanzen wie Knotige Braunwurz, Kleinblütiges Springkraut und Echte Nelkenwurz.

Im nördlichen Teil des südlichen Abschnitts verläuft parallel zum Sportplatz eine Allee aus alten Rot-Eichen (Stammdurchmesser 0,6-0,7 m).

Der nördliche Abschnitt wird von offenen Rasenflächen und randlichen Gehölzen aus vorherrschenden Stiel-Eichen mit Hainbuchen und Hänge-Birken sowie wenigen Kiefern und Lärchen (Stammdurchmesser 0,3-0,4 m) geprägt. Die Gehölze werden meist von dichten Hecken aus Holunder, Hartriegel, Hasel, Pfeifenstrauch und Ziersträuchern gesäumt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	EP	Park / Grünanlage / Freizeitpark (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zwischen Willerweg und U-Bahngleisen			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Sportplatz, Park, Wohnsiedlung			
<b>Rechtswert (X)</b>	567321	<b>Hochwert (Y)</b>	5944606	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Langenhorn (432)		<b>Gemarkung</b>	Langenhorn (420)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>FFH-GEBIET</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

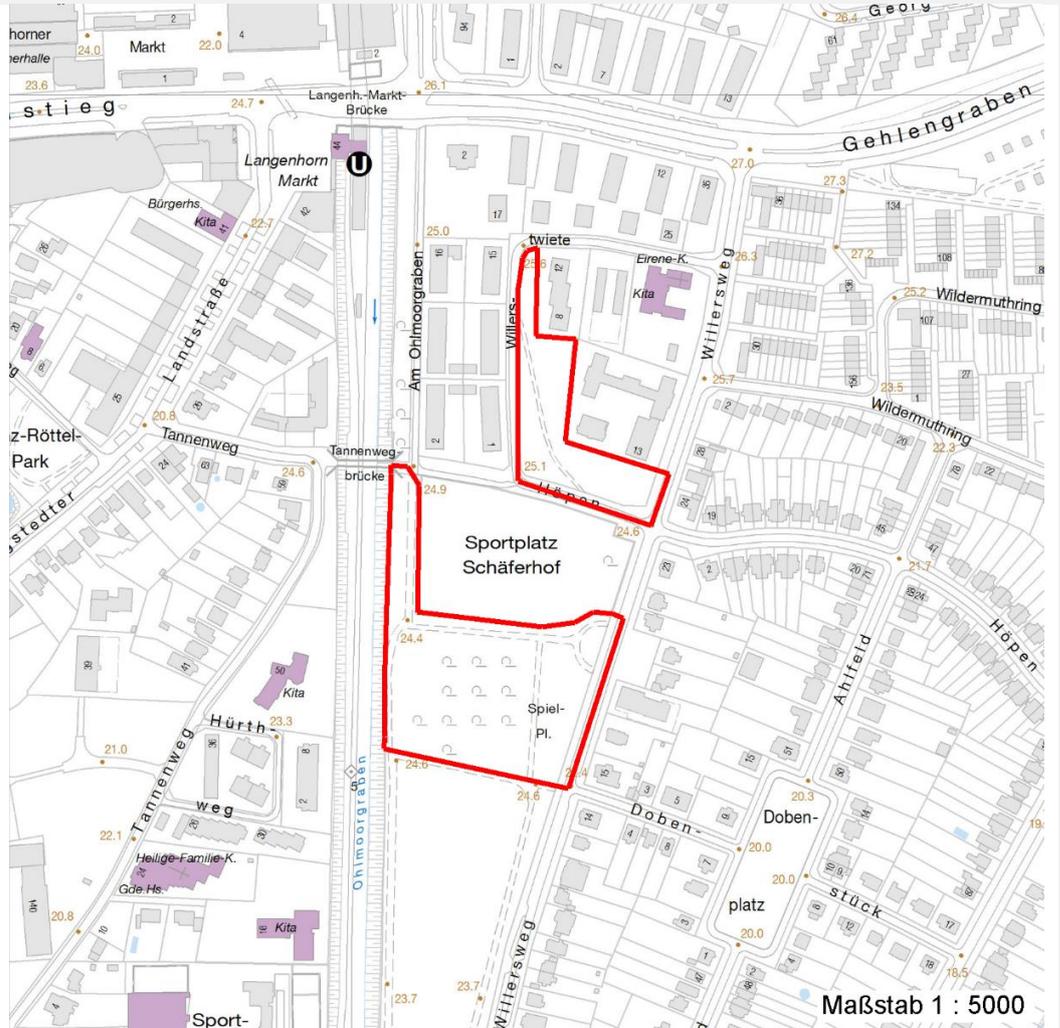
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	34811
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6644</b> 6646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.06.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	23337,4215
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
34811	34729	6644	31	27.06.2011	K	6646	38

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
8198	0	6644_31_240603_1.JPG	W
8199	0	6644_31_240603_2.JPG	N

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Viele Ziersträucher und -stauden, Parkwege

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	34811
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6644</b> 6646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.06.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	23337,4215
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wertvoller Altbaumbestand
Bedeutung für Tiergruppe	Alte Bäume mit Höhlen Gehölzpflanzung
Maßnahmen	Insekten, allgemein Vögel
	Naturnähere Gestaltung des Parks durch Reduzierung des Zierstrauchanteils. Einige Bodenflächen für die Besiedlung durch Wildpflanzen offen lassen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6644_31_240603_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6644_31_240603_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Park mit älterem Gehölzbestand	<b>Bildbeschreibung</b>	Baumreihe aus alten Rot-Eichen
<b>Aufnahmerichtung</b>	W	<b>Aufnahmerichtung</b>	N



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Park / Grünanlage / Freizeitpark (2000)	<b>Biotoptyp</b>	EP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	34811	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6644</b>	6646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenhorn	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>31</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.06.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	23337,4215	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	40 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	4,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	völlig schnittunverträglich (meist Holzpflanzen ohne unterirdische Ausläufer)	1,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	schädliches Futter (Giftpflanzen)	-1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Carex pendula (Hänge-Segge)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		-														
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	w		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		-														
Fagus sylvatica 'Pendula'	7	w		-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-														
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	z		-												b		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	w		-														
Lysimachia punctata (Drüsiger Gilbweiderich)	7	z		-														

